

Blumenthaler Aue – Starkregenvorsorge gemeinsam gestalten

Barbara Dührkop & Jens Wunsch

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr,
Freie Hansestadt Bremen

Manfred Born

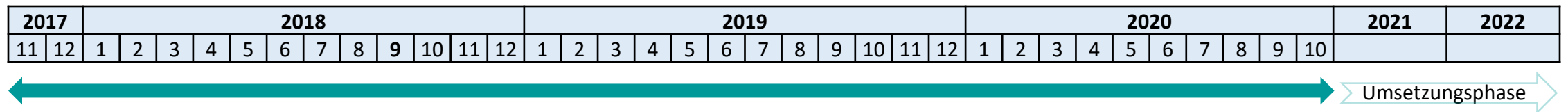
ecolo – Agentur für Ökologie und
Kommunikation



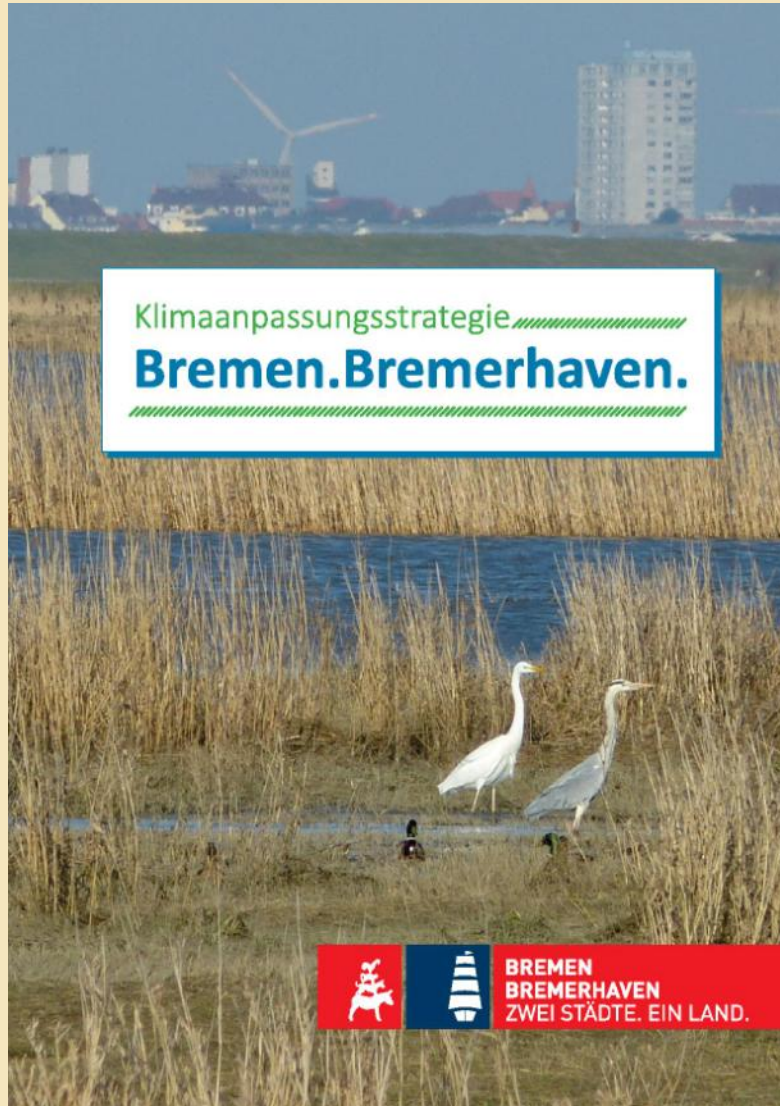
Daten und Fakten

„BRESilient – Klimafolgen kennen und Vorbereitungen treffen“

- Projektlaufzeit: 01.11.2017 -31.10.2020



- Gesamtkoordination des Verbundprojekts: Senator für Umwelt, Bau und Verkehr (SUBV)
- Fördermittelgeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- Förderprogramm: Leitinitiative Zukunftsstadt



→ 10 Schlüsselmaßnahmen für die Stadtgemeinde Bremen identifiziert

Zu erwartende Klima- veränderungen in Bremen

Temperaturzunahme und zusätzliche
Hitzetage

Zunahme an Intensität und
Häufigkeit von Starkniederschlägen

Niederschlagsverschiebung und
Trockenheit

Erhöhung der
Sturmflutwasserstände



Ziele des Projekts BRESilient

Nutzen und Kosten für ausgewählte Anpassungsmaßnahmen analysieren

Hochwasservorsorgemaßnahmen entwickeln für 2 Pilotgebiete

Vulnerabilität der **maritimen Wirtschaft und Logistik** analysieren gegenüber indirekten Klimafolgen

Fundierte **Beteiligungsprozesse** umsetzen

Bremen **fit für den Klimawandel** machen



Blumenthaler Aue – Starkregenvorsorge gemeinsam gestalten



Kontakt

Barbara Dührkop & Jens Wunsch
Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

bresilient@umwelt.bremen.de

www.bresilient.de

 www.bresilient.de

Newsletter bestellen unter:

<https://bresilient.de/newsletter-bestellen/>

Verbundleitung:

Der Senator für Umwelt,
Bau und Verkehr



Verbundpartner:



i | ö | w
INSTITUT FÜR ÖKOLOGISCHE
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

CARL
VON
OSSIETZKY
universität OLDENBURG

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung